

Apparate, Rohrleitungen und Fittings aus Glas
Rohrleitungen und Fittings DN 15 bis DN 1 000
Verbindbarkeit und Austauschbarkeit
Deutsche Fassung EN 12585 : 1998

DIN
EN 12585

ICS 23.040.50; 71.120.01

Glass plant, pipeline and fittings –
Pipeline and fittings DN 15 to 1 000 –
Compatibility and interchangeability;
German version EN 12585 : 1998

Ersatz für
DIN ISO 3587 : 1976-10
und
DIN ISO 4704 : 1977-12

Appareillage, tuyauterie et raccords en verre –
Tuyauterie et raccords DN 15 à 1 000 –
Compatibilité et interchangeabilité;
Version allemande EN 12585 : 1998

Die Europäische Norm EN 12585 : 1998 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN 12585 ist von der CEN/BT-Arbeitsgruppe 76 "Druckgeräte aus Glas" (Sekretariat: Deutschland) ausgearbeitet worden. Im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. war hierfür der Arbeitsausschuß "Apparate und Rohrleitungen aus Glas" des Normenausschusses Chemischer Apparatebau (FNCA) zuständig. Diese Europäische Norm wurde in Überarbeitung und Zusammenfassung der internationalen Normen ISO 3587 und ISO 4704 erstellt und soll diese Normen ersetzen.

Für die im Abschnitt 2 zitierten internationalen Normen wird im folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 3585 siehe DIN ISO 3585

Änderungen

Gegenüber DIN ISO 3587 : 1976-10 und DIN ISO 4704 : 1977-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- DIN ISO 3587 und DIN ISO 4704 zusammengefaßt und vollständig überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN ISO 3587: 1976-10
DIN ISO 4704: 1977-12

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 3585
Borosilikatglas 3.3 – Eigenschaften; Identisch mit ISO 3585 : 1991

Fortsetzung 9 Seiten EN

Normenausschuß Chemischer Apparatebau (FNCA) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

– Leerseite –

ICS 23.040.50; 71.120.01

Deskriptoren: Glasgerät, Glas, Borosilicatglas, Glasrohr, Rohrfitting, Glasfitting, Abmessung, Kompatibilität, Austauschbarkeit

Deutsche Fassung

Apparate, Rohrleitungen und Fittings aus Glas
Rohrleitungen und Fittings DN 15 bis 1 000
Verbindbarkeit und Austauschbarkeit

Glass plant, pipeline and fittings –
Pipeline and fittings DN 15 to 1 000 –
Compatibility and interchangeability

Appareillage, tuyauterie et raccords en verre –
Tuyauterie et raccords DN 15 à 1 000 –
Compatibilité et interchangeabilité

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 8. November 1998 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/CS erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Köln) gehalten wird.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Mai 1999, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Mai 1999 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind folgende Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt die wesentlichen Anforderungen für die Verbindbarkeit und die Austauschbarkeit von Apparaten, Rohrleitungen und Fittings aus Borosilikatglas 3.3 der Nennweiten DN 15 bis DN 1 000 fest.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

EN 1595

Druckgeräte aus Borosilikatglas 3.3 – Allgemeine Grundsätze für Berechnung, Herstellung und Prüfung

ISO 3585

Borosilicate glass 3.3 – Properties

3 Definitionen

Für die Anwendung dieser Norm gelten die folgenden Definitionen:

3.1 Anlage: Eine vollständige Betriebseinrichtung, bestehend aus Apparatebauteilen, Rohrleitungen und Fittings, die durch Flanschverbindungen miteinander verbunden sind.

3.2 Rohrleitung: Eine vollständige Installation, bestehend aus Rohren und Fittings, die durch Flanschverbindungen miteinander verbunden sind.

3.3 Rohr: Eine gerade mit Rohrenden versehene Rohrlänge.

3.4 Rohrende: Das speziell ausgeführte Ende eines Glasbauteils mit entweder planer (glatt oder mit Dichtungsnut) oder kugelförmiger (konkav oder konvex) Dichtfläche.

3.5 Fittings: Bauteile wie Zwischenstücke, Reduzierstücke, Bögen, T-Stücke, Kreuzstücke und Ventile, die in Verbindung mit Rohren in einer Rohrleitung Verwendung finden.